

FORSCHUNG.bewegt



DRESDEN



FRAUNHOFER ACCIDENT PREVENTION SCHOOL (FAPS)

Dipl.-Ing. Maria Pohle

maria.pohle@ivi.fraunhofer.de

Fraunhofer IVI

www.ivi.fraunhofer.de

Überblick

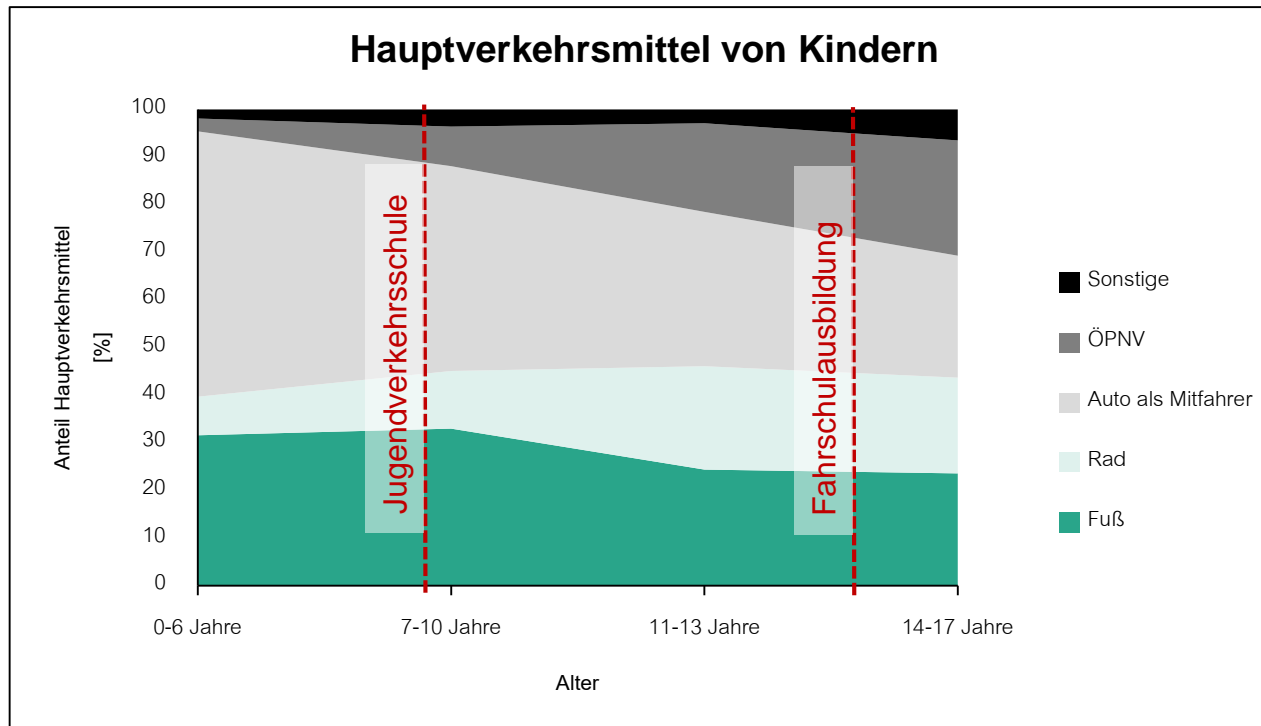
- Motivation
- Projektidee, bisherige Pilotprojekte
- aktueller Projektstand
- Ausblick



Fraunhofer Accident Prevention School

Motivation

- mit steigendem Alter wird die Mobilität von Kindern selbstständiger
- nach der Grundschule verändert sich das Mobilitätsverhalten merklich



MiD, 2008

Fraunhofer accident prevention school

Motivation

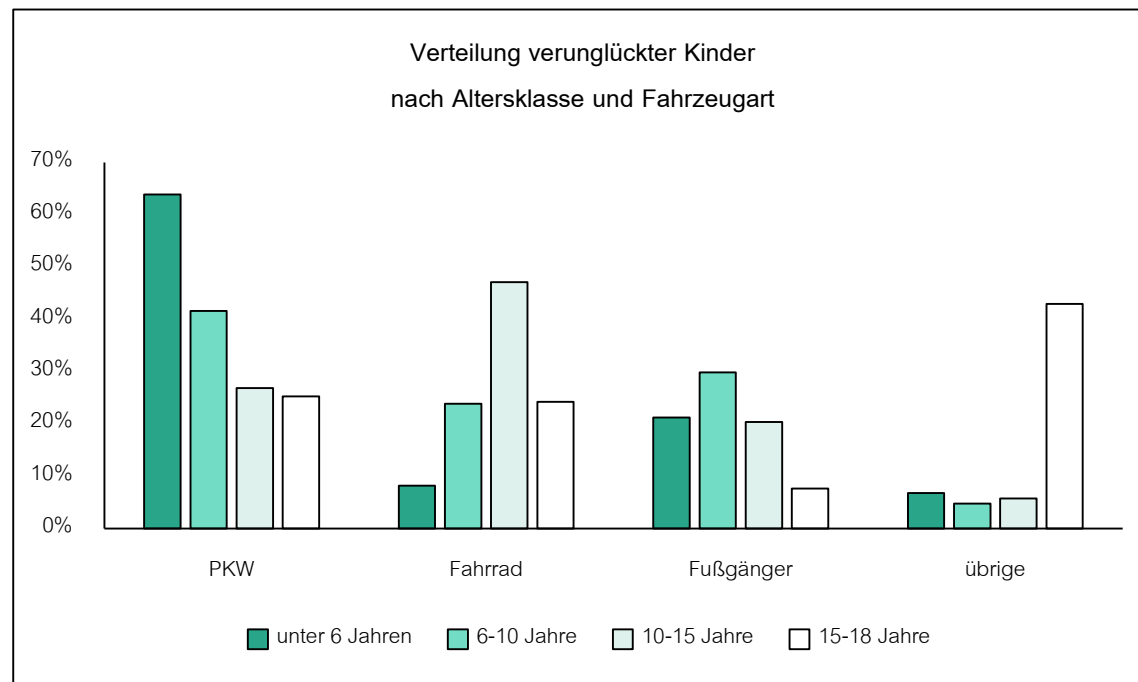
- mit steigendem Alter wird die Mobilität von Kindern selbstständiger
- nach der Grundschule verändert sich das Mobilitätsverhalten merklich:
 - nutzen häufiger den ÖPNV und insbesondere das Fahrrad
 - legen durchschnittlich mehr Wege und Kilometer zurück
 - verbringen mehr Zeit im Verkehr

MiD, 2008

Fraunhofer Accident Prevention School

Motivation

- Veränderung des Mobilitätsverhaltens spiegelt sich auch im Unfallgeschehen wieder

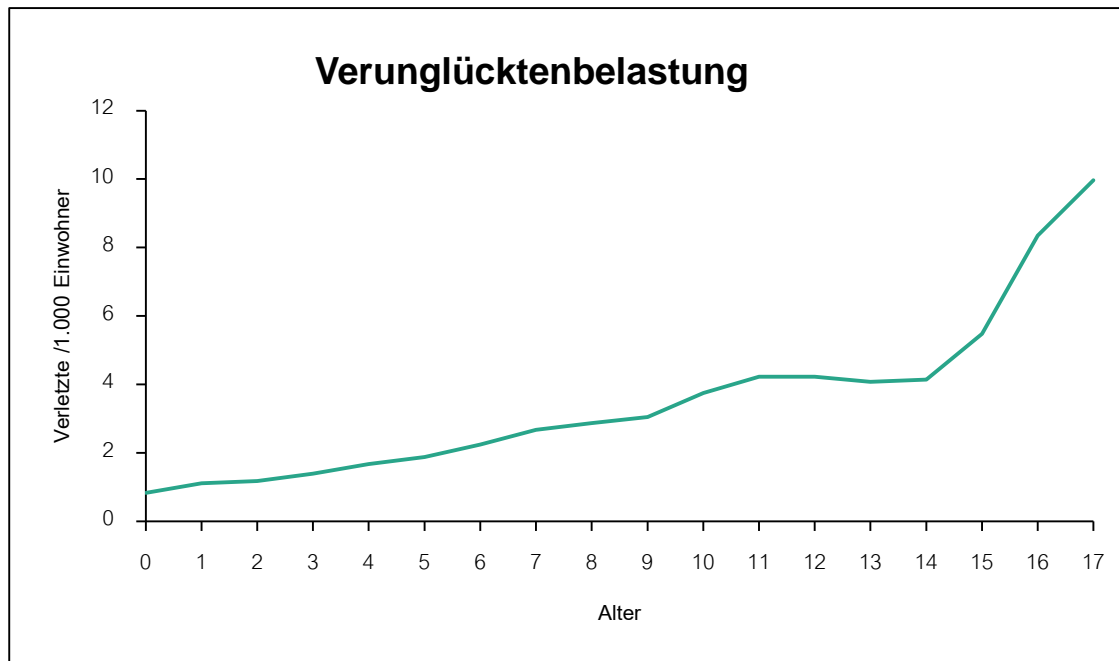


Destatis, 2017

Fraunhofer Accident Prevention School

Motivation

- zunehmende Exposition der Kinder im Verkehr (Anzahl Wege, zurückgelegte Kilometer, Zeit im Verkehr) zeigt sich auch im Unfallgeschehen

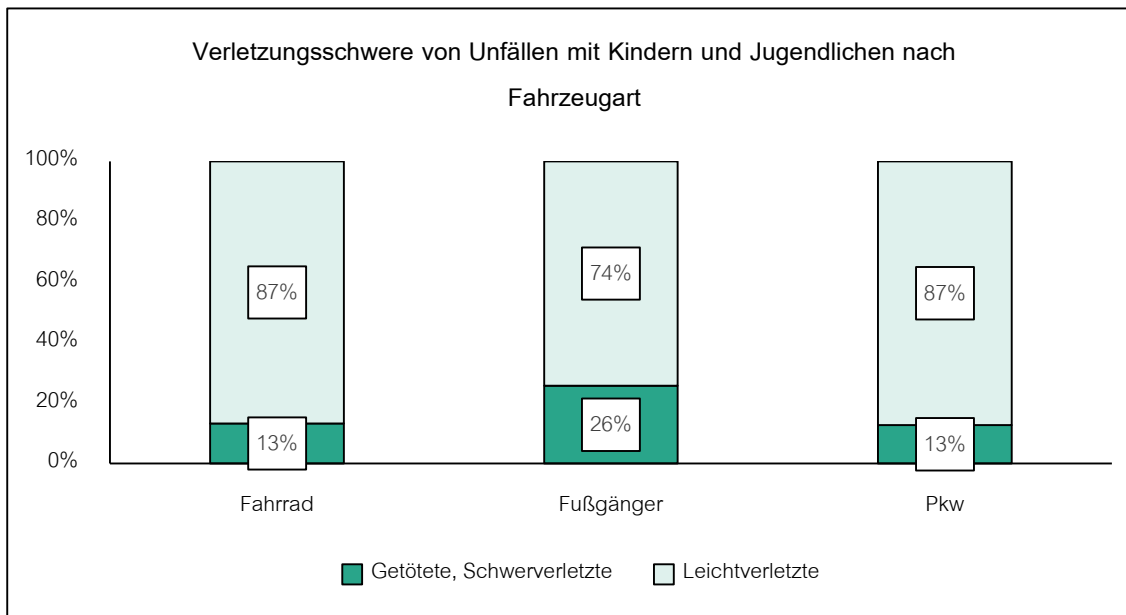


Destatis, 2017

Fraunhofer Accident Prevention School

Motivation

- nach der Grundschule wird am häufigsten zu Fuß gegangen oder mit dem Rad gefahren.
- als schwächere Verkehrsteilnehmer verletztten sich Kinder im Fall eines Unfalls schwer



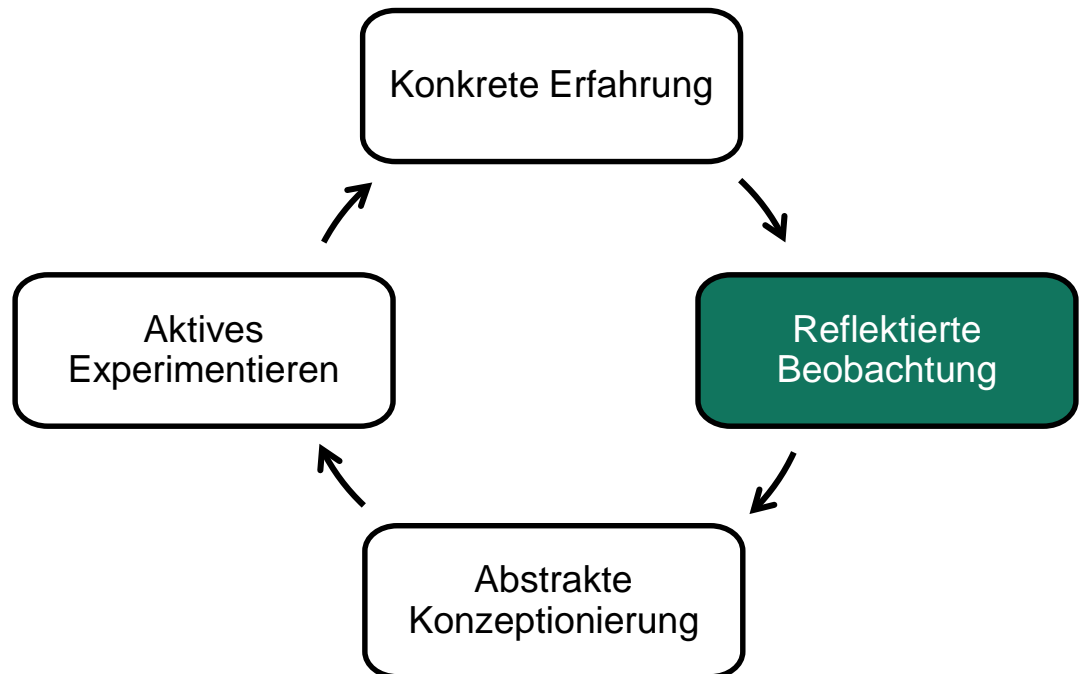
Destatis, 2017

Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

■ Psychologischer Lernkreis nach Kolb (1984):

- Reflektierte Beobachtung
 - Lesen realer Unfallhergänge
 - Lokalisieren der geo-referenzierten Unfälle



Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

- Psychologischer Lernkreis nach
- Reflektierte Beobachtung
- Lesen realer Unfallhergänge
- Lokalisieren der geo-referenzierten Unfälle



Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

- Psychologischer Lernprozess
- Reflektierte Beobachtung
- Lesen realer Verkehrshergänge
- Lokalisieren von referenzierten Unfällen

Fraunhofer IVI - Accident Prevention School

Datei Navigation Über

Unfalldetails

FAPC-Fallnummer: 63
Unfallverursacher: PKW
Unfallgegner: Fahrrad
Wochentag und Uhrzeit: Di 12:25
Unfalltyp: Abbiege-Unfall
Unfallart: Zusammenstoß mit einbiegendem / kreuzendem Fahrzeug
Unfallhergang: ON 01 BEFUHR DIE FETSCHERSTRASSE IN RICHTUNG WORMSER STRASSE UND AN DER KREUZUNG ZUR WORMSER STRASSE NACH LINKS ABZUBIEGEN. DABEI KAM ES ZUM ZUSAMMENSTOß MIT ON 2, DIE DIE FETSCHERSTRASSE IM GEGENVERKEHR BEFUHR. ES KAM ZUM UNFALL MIT PERSONEN- UND SACHSCHADEN.

Anzahl Getötete: 0
Anzahl schwer Verletzte: 0
Anzahl leicht Verletzte: 1
Unfallsachen: keine Angaben

Entfernung von der Schule: 660 m

Beteiligendetails

Beteiligter	Alter	Alkohol	Verkehrsbeteiligung	Verletzung
1 1	>= 65 Jahre	nein	PKW	keine
2 2	35-44 Jahre	nein	Fahrrad	leicht

Karte der Unfallstelle

©DM data rendered by Fraunhofer IVI

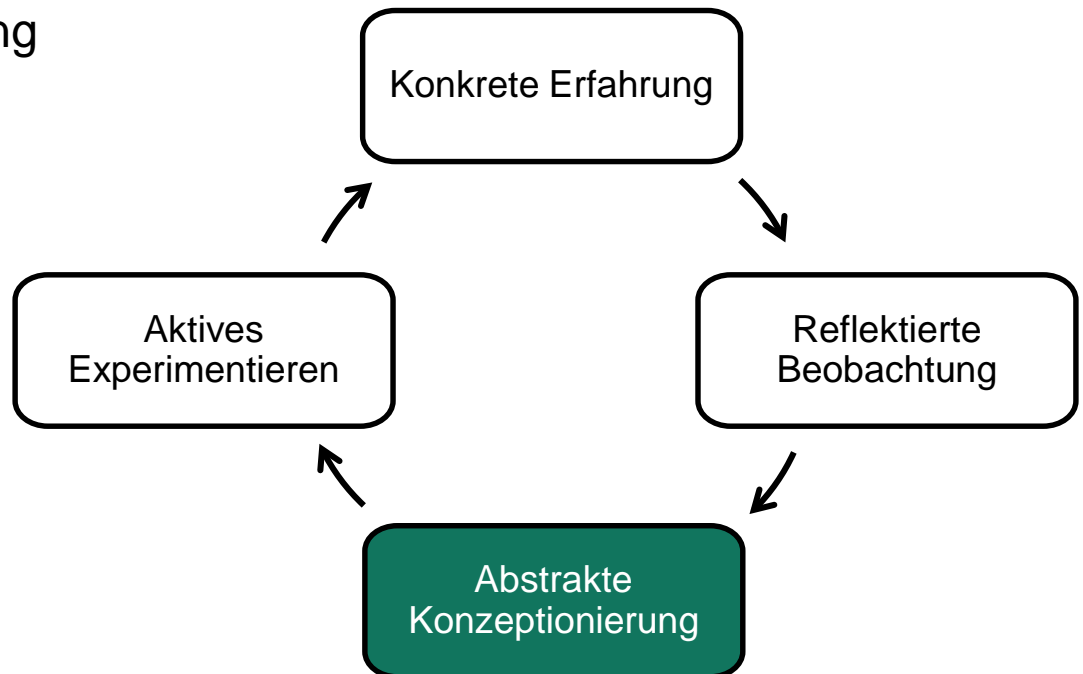
Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

■ Psychologischer Lernkreis nach Kolb (1984):

■ Abstrakte Konzeptionierung

- Analysieren von Unfalldaten
- Ergebniszusammenfassung in Form von Präsentationen und Schautafeln



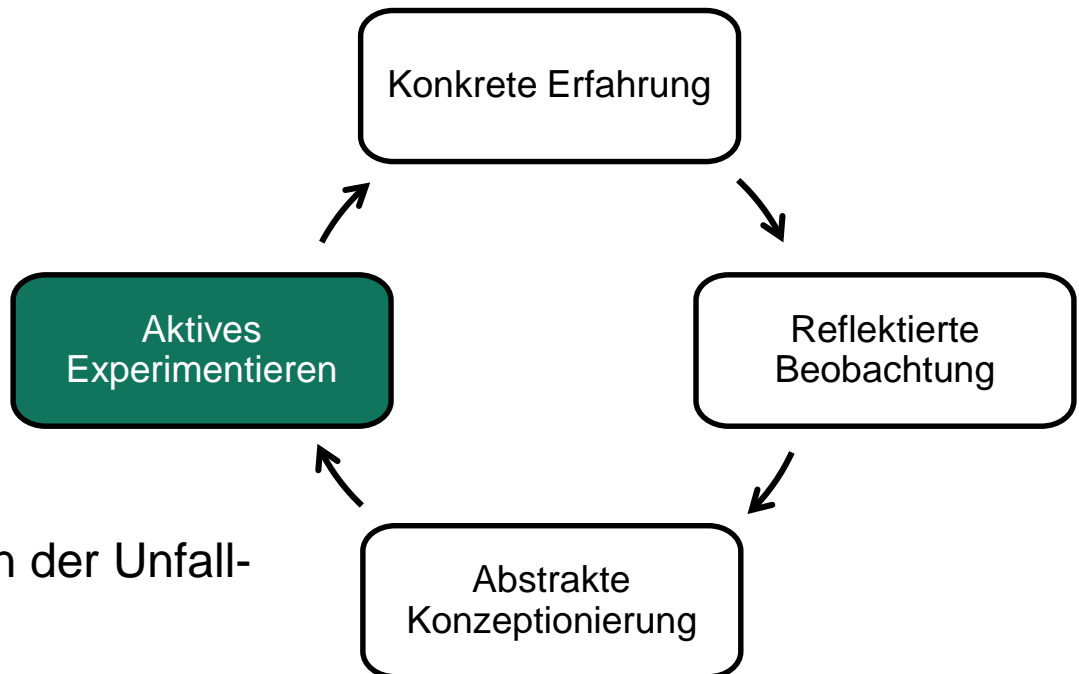
Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

■ Psychologischer Lernkreis nach Kolb (1984):

■ Aktives Experimentieren

- Betroffenheit durch Analyse der Unfälle
- Betroffenheit durch Erleben eines Unfalls im virtuellen Raum aus unterschiedlichen Perspektiven
- regelmäßiges Passieren der Unfallorte auf dem Schulweg
- Sammeln eigener Erfahrungen durch Beobachtung des Verkehrsverhaltens

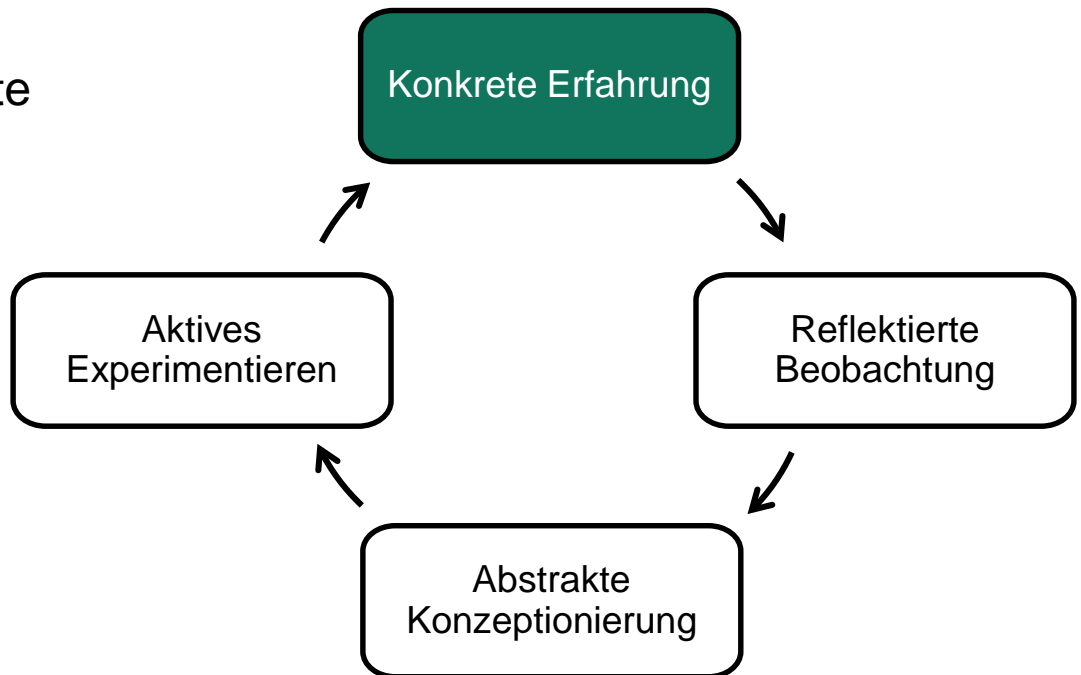


Fraunhofer Accident Prevention School

Projektidee, bisherige Pilotprojekte

■ Psychologischer Lernkreis nach Kolb (1984):

- Als Ergebnis der vorangegangenen Arbeitsschritte entstehen konkrete Erfahrungen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen und Verkehrsverhalten



Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Projektstand

- Aufgabenschwerpunkte:
 - Identifikation unfallauffälliger Stellen für Fußgänger und Radfahrer im Schulumfeld
 - Identifikation wiederholt auftretender Unfälle an den unfallauffälligen Stellen
 - Analyse von Fußgänger- und Fahrradunfalldaten
 - Rekonstruktion von Unfällen im Schulumfeld und Erleben der Perspektiven der Unfallbeteiligten mittels VR-Brille
 - Ergebniszusammenfassung



Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Projektstand

- Aufgabenschwerpunkte:
 - Identifikation unfallauffälliger Stellen für Fußgänger und Radfahrer im Schulumfeld
 - Identifikation wiederholt auftretender Unfälle an den unfallauffälligen Stellen
 - Analyse von Fußgänger- und Fahrradunfalldaten
 - Rekonstruktion von Unfällen im Schulumfeld und Erleben der Perspektiven der Unfallbeteiligten mittels VR-Brille
 - Ergebniszusammenfassung

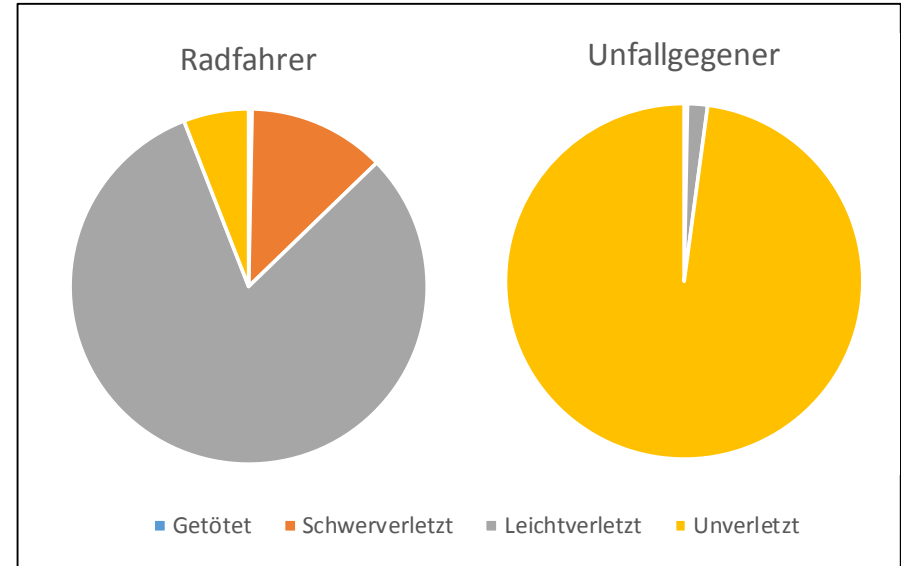


Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Projektstand

■ Aufgabenschwerpunkte:

- Identifikation unfallauffälliger Stellen für Fußgänger und Radfahrer im Schulumfeld
- Identifikation wiederholt auftretender Unfälle an den unfallauffälligen Stellen
- Analyse von Fußgänger- und Fahrradunfalldaten
- Rekonstruktion von Unfällen im Schulumfeld und Erleben der Perspektiven der Unfallbeteiligten mittels VR-Brille
- Ergebniszusammenfassung



Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Projektstand

- Aufgabenschwerpunkte:
 - Identifikation unfallauffälliger Stellen für Fußgänger und Radfahrer im Schulumfeld
 - Identifikation wiederholt auftretender Unfälle an den unfallauffälligen Stellen
 - Analyse von Fußgänger- und Fahrradunfalldaten
 - Rekonstruktion von Unfällen im Schulumfeld und Erleben der Perspektiven der Unfallbeteiligten mittels VR-Brille



Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Projektstand

- Aufgabenschwerpunkte:
 - Identifikation unfallauffälliger Stellen für Fußgänger und Radfahrer im Schulumfeld
 - Identifikation wiederholt auftretender Unfälle an den unfallauffälligen Stellen
 - Analyse von Fußgänger- und Fahrradunfalldaten
 - Rekonstruktion von Unfällen im Schulumfeld und Erleben der Perspektiven der Unfallbeteiligten mittels VR-Brille
 - Ergebniszusammenfassung



Fraunhofer Accident Prevention School

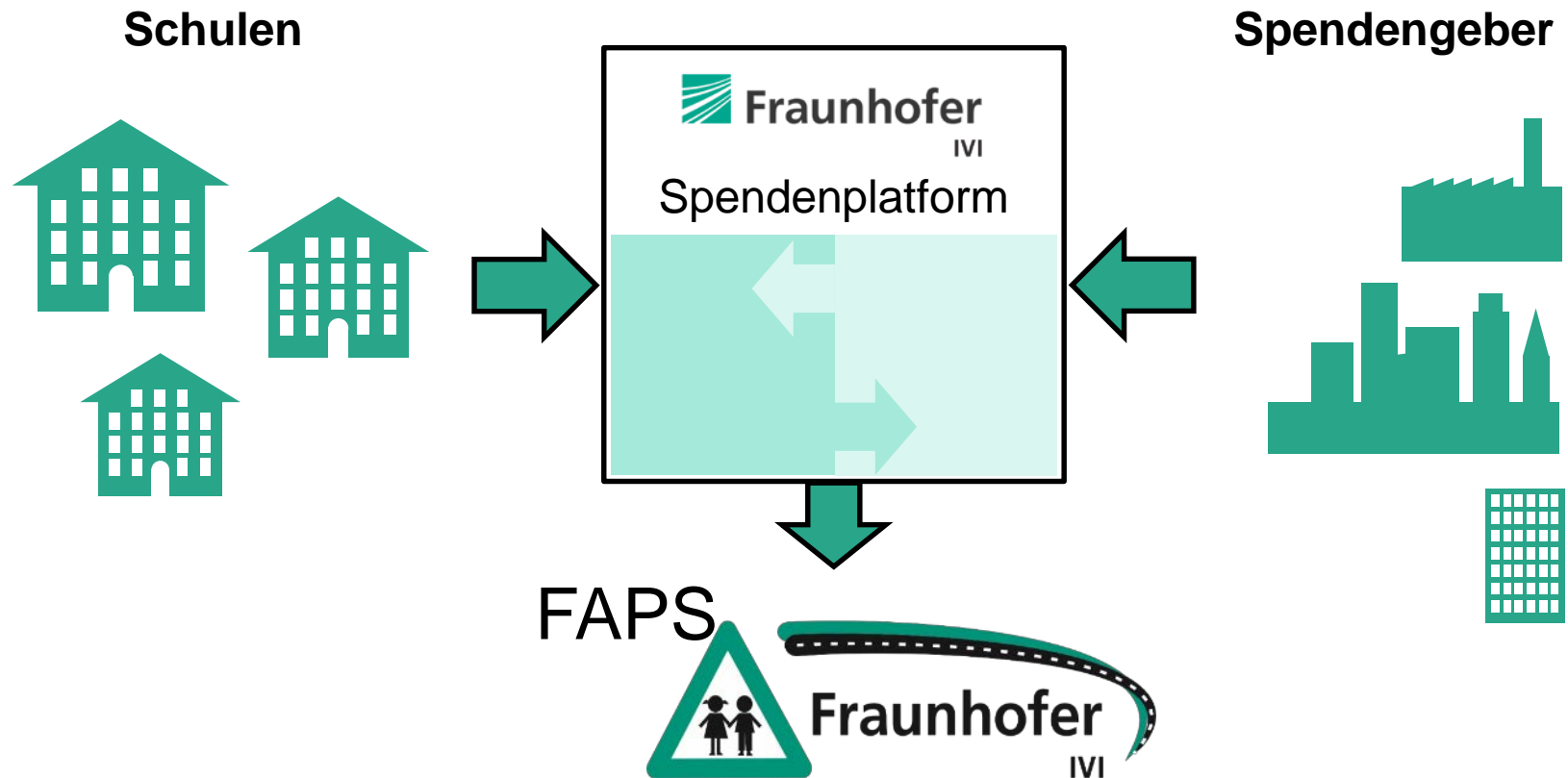
aktueller Stand

- Funktionen des Simulatortischs werden umprogrammiert auf Tablet-Bedienung
- portable Gestaltung der Hardware
- Schulungsmaterialien für Lehrer
- Verkürzung des Bearbeitungszeitraums
- Aufbau einer Spendenplattform

Fraunhofer Accident Prevention School

aktueller Stand

■ Spendenplattform



FORSCHUNG.bewegt



DRESDEN



FRAUNHOFER ACCIDENT PREVENTION SCHOOL (FAPS)

Dipl.-Ing. Maria Pohle

maria.pohle@ivi.fraunhofer.de

Fraunhofer IVI

www.ivi.fraunhofer.de